

Einer der bekannteren, wenn auch nicht der wohlhabenderen Verleger sucht zur Realisierung eines grossen neuen literarischen Unternehmens, verbunden mit Versicherung, einen jüngeren Berufskollegen, der sich mit etwa M 30000.— tätig beteiligt. Das Unternehmen, das ohne Konkurrenz sein wird, ist genau kalkuliert und eingehend vorbereitet und wird einen hohen sicheren Gewinn für die Dauer abwerfen.

Papachen- und Mamachenexistenzen, die sich mit Vaters Geldbeutel eine Versorgung schaffen wollen, wollen sich nicht melden; wohl aber solche Herren, die zu sich und ihren Fähigkeiten Vertrauen genug haben, den Kampf ums Dasein in der Selbständigkeit aufzunehmen.

Zuschriften befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 89.

#### Teilhaberangebote.

Fachmann der Notendruckbranche, 30 J. alt, ledig, vermögend u. mit vorzügl. Sprachkenntnissen, wünscht sich mit vorläufig M 8000.— an durch mehrjähr. Bilanzen nachweisbar rentablem Buch-, Mus.- od. Kunstverlag zu beteiligen. Angebote unter # 109 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

#### Fertige Bücher.

### Wer Sprachen lernt

halte die bestempfohlenen zweisprachigen Unterhaltungsblätter

**Le Traducteur** deutsch-französisch

**The Translator** deutsch-englisch

**Il Traduttore** deutsch-italienisch.

Bezugspreis:

Je M 2.— ord., M 1.50 per Semester.

Probe-Nummern gratis.

Auslieferung in Leipzig:

Firma F. E. Fischer.

Schweizer Druck- u. Verlagshaus \* Zürich.

! Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

## Die Physiologie der Wonne

von

**Paolo Mantegazza.**

Vollständige deutsche Ausgabe.

3. Auflage.

— Preis 3 Mark. —

A condition mit 30%, bar mit 35%  
und 13/12 Exemplare.

Dieses hervorragende Werk des berühmten italienischen Gelehrten wird erfahrungsgemäß überall gern gekauft.

Falls noch nicht bestellt, bitten gest. verlangen zu wollen, da wir außerhalb der Schweiz nichts unverlangt versenden.

Zürich, im Januar 1910.

Schweizer Druck- und Verlagshaus.

Ⓩ Soeben erschien:

# Der Regimentsarzt von Stuttgart

Historisches Schauspiel in fünf Aufzügen

von

**Georg Reinhardt**

Gr. 8°. 6½ Bogen. M. 1.50 ord.

Eine Episode aus Friedrich Schillers Heimatjahren bildet den Vorwurf zu diesem Schauspiel, das uns die erzwungene berufliche Tätigkeit unseres grossen Dichters schildert, seinen Freundeskreis, seine Familie, und mit seiner glücklich gelungenen Flucht endigt. Die Personen des Herzogs Karl Eugen und seiner Gemahlin, der Reichsgräfin Franziska von Hohenheim, werden handelnd eingeführt, wie überhaupt das gutgetroffene Lokal- und Zeitkolorit ein sorgfältiges Quellenstudium verrät.

Ich bitte, zu bestellen.

Dresden, Januar 1910.

Carl Reissner.

Ⓩ Eine kurze quellenmäßige Geschichte des preussischen Kulturkampfes.

Ⓩ In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Dr. Julius Bachem und Dr. Karl Bachem

## Die kirchenpolitischen Kämpfe in Preußen gegen die katholische Kirche

insbesondere der »große Kulturkampf« der Jahre 1871—1887

Sonderabdruck der Artikel aus der 3. Aufl. des Staatslexikons der Görres-Gesellschaft.

60 Pfennig = in Rechnung 30%, gegen bar 35% Rabatt und 13/12.

Die Schrift enthält zwei sich ergänzende Artikel: »Die Kirchenpolitik Preußens« und »Kulturkampf und Maigesetzgebung«, und wird damit dem deutschen Volke, namentlich aber der Jugend, die den Kampf nicht mehr miterlebt hat, eine handliche Geschichte jener Kämpfe geboten, die in knapper, aber genauer und objektiver Darstellung der Tatsachen die großen Lehren ihres Ausganges herausarbeitet. . . Die Broschüre wird viel besprochen und viel gekauft werden. . . Wichtig für jeden Politiker im weitesten Sinne. . . Wir haben eine starke Auflage gedruckt und geben bei besonderer Verwendung gerne reichlich in Kommission.

Bestellen Sie umgehend!

Herdersche Verlagshandlung zu Freiburg im Breisgau.